

## **Satzung zur 17. Änderung der Satzung über die Umlegung des Unterhaltungsaufwandes der Stadt Sassenberg für fließende Gewässer vom**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW S. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV NRW S. 496/SGV NRW S. 2023), der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969 S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.09.2015 (GV NRW S. 666) und des § 92 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV NRW S. 926/SGV NRW 77), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. März 2013 (GV NRW S. 133), hat der Rat der Stadt Sassenberg in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel I**

§ 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Der Verteilungsmaßstab ist bei der Gebührenpflicht gem. § 3 die Größe der Grundstücksfläche, gemessen in ha.

Der Gebührensatz beträgt je ha

Gebiet des Wasser- und Bodenverbandes Sassenberg-Füchtorf	
landwirtschaftliche Fläche	20,00 €
fortwirtschaftliche Fläche	5,00 €

### **Artikel II**

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Sassenberg, 01.12.2015

Josef Uphoff  
Bürgermeister

Thorsten Puttins  
Schriftführer